



Tawhid Heinz Köhler
Philosophenweg 36
D-61389 Schmittchen
Tel. privat: 06084- 949768
Email: khadiym@t-online.de

Frankfurt, den 05. Oktober 2024

Einführung in die Weltreligionen und Weisheitslehren der Menschheit
Die Apokryphen - Nag Hammadi, Gnosis und altägyptische Mystik (Göttin Isis)
Auftakt zur Spurensuche
Mit Taslima und Tawhid

Liebe Ashiqs und Murids, liebe Cherags, -kandidat*innen, Interessierte und Freunde,

- hier eine Einladung zu unserem **Präsenz**-Seminar zum o.g. Thema
- Freitag, 08. November., 18⁰⁰ Uhr bis Sonntag, 10. November., 13⁰⁰ Uhr.
- Im Yogahaus Heilbronn

Im Dezember 1945 machte ein ägyptischer Fellach einen bemerkenswerten Fund. Oberhalb der Kleinstadt Nag Hammadi, 80 km nördlich von Theben/Luxor, nahe der Ruinen von Chenoboskion entdeckte er einen wasserdicht versiegelten **Tonkrug mit 14 Codices** in Ledereinbänden und 8 Blätter eines **15. Codex**. Zwei Codices verfeuerten die Fellachen zum Teekochen, den Rest verkauften sie für drei ägyptische Pfund an einen Händler. Dieser schickte das Paket schließlich weiter zum Koptischen Museum Kairo.

Die Schriften lassen sich je nach Perspektive in zahlreiche Gruppen einteilen: Gebet, Brief, Dialog, Spruchsammlung, Weisheitslehre, Homilie, Abhandlung, Himmelsreise und Offenbarungsrede. Überwiegend sind sie der **Gnosis** zuzuordnen. Sie umfassen unter anderem die christlich geprägten Evangelien des Thomas und der Maria Magdalena, sowie das weniger bekannte und iranisch-persisch geprägte Werk der Himmelsreise des Zostrianus, das als Vorläuferwerk der Lehren **Zoroaster's** (Zarathustra) einzuordnen ist.

In den **Frauengestalten der Himmelsreise des Zostrianus** sind **phönizische Fruchtbarkeitsgöttinnen und ägyptische Himmelsgöttinnen wie Maat, Nut und Isis** erkennbar. **Isis**, eine der bekanntesten Göttinnen des ägyptischen Pantheons, war die Enkelin von Ra, die Frau von Osiris und die Mutter von Horus. Sie gilt als mächtige Göttin der Magie, der Heilung und der Mutterschaft und ist nach wie vor ein kraftvolles Symbol für das Göttlich Weibliche. Ihr Vermächtnis übersteigt Zeit und Kultur und inspiriert Generationen mit ihrer Weisheit, ihrem Mitgefühl und ihrer unerschütterlichen Entschlossenheit.

In unserem Seminar werden wir verschiedene Aspekte der alten Offenbarungen betrachten, wie z.B. die Gnosis, die Himmelsreise und die Himmelsgöttinnen. In Erinnerung an die Mythologie der Göttin **Isis** wollen wir uns einstimmen in ihre bleibende Kraft der Liebe, der Widerstandsfähigkeit und der Verbundenheit aller Dinge. Schließlich wollen wir verschiedene Praktiken, Rituale, Übungen, Kontemplationen und Meditationen zu den alten Traditionen kennenlernen und einige davon im gemeinsamen Üben erfahren.



Isis

Wir stimmen Hymnen an für Dich
und Lobgesänge unsrer tiefen Ehrfurcht,
wenn Du aus Urgewässern Dich erhebst.
Die Götter dieses Himmelskreises
neigen sich vor Dir in Demut.

Und alle, die das Licht Durch Dich erkannt,
weil Du dein Antlitz ihnen offenbart,
sie sammeln sich am frühesten Morgen,
um Dich anzubeten.

Die Lust an deiner Gegenwart
trägt ihre Herzen weit empor,
seit Du die Erde mit der Milch getränkt
aus deinem heil'gen Busen.

An unsre Arbeit führst Du zärtlich unsre Hände,
Es hat Bestand, was Du befielst.
Vollendet ist, was Du vollendet hast.

(Tawhid Heinz Köhler, Sept. 2024)

Vita der Haupt-Referentin

Dr. iur. Taslima Martina Schuster, LL.M (George Washington University) ist Murid der inneren Schule. Sie beschäftigt sich seit über zwanzig Jahren mit Mystik und hat viele Jahre lang Kontemplationen zur christlichen Mystik wie von Ignatius von Loyola, Hildegard von Bingen oder Meister Eckart geleitet. Sie hat fast zwei Jahre auf dem andinischen Hochland gelebt, wo sie von spirituellen Führern der Aymara-Kultur unterrichtet wurde. Zuvor stand sie lange Zeit im Austausch mit Lakota-Indianern und nahm an einer Reihe von Sonnentanz-Ritualen in den USA teil. Sie hat drei Kinder und arbeitet in Vollzeit als Führungskraft in einem deutschen Unternehmen.

Seminar Heilbronn 9./10. Nov. 2024

Ort: Yoga-Seminarhaus Parvati Pfeleiderer - Im Breitenloch 17 - 74078 Heilbronn

Anmeldung und Bezahlung: Sobald wie möglich, spätestens bis 19. Oktober

80.- € bis 100.- € Seminarbeitrag (je nach Anzahl der Teilnehmer).

70.- € Verpflegung/Wochenende (ab Samstag früh)

15.- € Übernachtung (pro Person und Nacht, eigener Schlafsack)

Für die Anmeldung und zur Planung von Essen, Seminar und ggf. Übernachtung bitte bei Parvati anrufen,

Nahrungsmittelunverträglichkeiten bitte direkt an Parvati melden.

parvatipfleiderer@web.de oder **07131 257417**

Zahlung bitte vorab:

1. per Überweisung an unsere Bankverbindung: Der Inayati-Orden e.V. IBAN:

DE61430609678204418800 - BIC: GENODEM1GLS

2. per PayPal über unsere Website <https://www.inayatiorden.de/donations/geistige-schule/>

Bitte schreibe im Verwendungstext **Cheragseminar Präsenz**

Grüße von Herzen

Wir freuen uns auf Euch

Taslina und Tawhid